

Herr Matthias Rumrich

hat am 27.10.06 erfolgreich an einer Schulung über

DORMA Fluchtweg-Sicherungs-Systeme

teilgenommen. Hiermit wird ihm die Sachkundigkeit* zur Inbetriebnahme und Inspektion gemäß den bauaufsichtlichen Richtlinien bescheinigt.

Seminarinhalte:

- Baurecht zur Grundausstattung von Fluchttüren und zum vorbeugenden Brandschutz
- Zulässige Sicherungen gegen mißbräuchliche Benutzung von Notausgängen (DIBt 5/98 Bauregelliste A Teil 1)
- Bauaufsichtl. Anforderungen an elektrische Verriegelungen von Türen in Rettungswegen
- Zulässige Änderungen zur Montage an Feuer-schutztüren gemäß DIBt Mitteilungen 1/96
- Bausteine und Systemplanung
- Montage und Verdrahtungsübungen
- Fehlersuche und Inspektion

Ennepetal, 27. Oktober 2006



DORMA GmbH + Co. KG
i.A. A. Schmidt
Produktmanager Sicherungstechnik



i.A. S. Hammerschmidt
Prüfer

*In NRW lt. TPÜfVO vom 05.12.95 nur in Verbindung mit 5-jähriger Berufserfahrung im Bereich Sicherheitstechnik. Aufgrund der fortschreitenden technischen Innovation ist die Gültigkeit dieser Urkunde auf drei Jahre begrenzt.

Herr Wolfgang Ehlert

hat am 27.10.06 erfolgreich an einer Schulung über

DORMA Fluchtweg-Sicherungs-Systeme

teilgenommen. Hiemit wird ihm die Sachkundigkeit* zur Inbetriebnahme und Inspektion gemäß den bauaufsichtlichen Richtlinien bescheinigt.

Seminarinhalte:

- Baurecht zur Grundausstattung von Fluchttüren und zum vorbeugenden Brandschutz
- Zulässige Sicherungen gegen mißbräuchliche Benutzung von Notausgängen (DIBt 5/98 Bauregelliste A Teil 1)
- Bauaufsichtl. Anforderungen an elektrische Verriegelungen von Türen in Rettungswegen
- Zulässige Änderungen zur Montage an Feuer-schutztüren gemäß DIBt Mitteilungen 1/96
- Bausteine und Systemplanung
- Montage und Verdrahtungsübungen
- Fehlersuche und Inspektion

Ennepetal, 27. Oktober 2006



DORMA GmbH + Co. KG
i.A. A. Schmidt
Produktmanager Sicherungstechnik



i.A. S. Hammerschmidt
Prüfer

*In NRW lt. TPrüfVO vom 05.12.95 nur in Verbindung mit 5-jähriger Berufserfahrung im Bereich Sicherheitstechnik. Aufgrund der fortschreitenden technischen Innovation ist die Gültigkeit dieser Urkunde auf drei Jahre begrenzt.